

**Zeitschrift:** Surseer Schriften. Geschichte und Gegenwart  
**Herausgeber:** Stadtarchiv Sursee  
**Band:** 3 (1998)  
  
**Vorwort:** Vorwort  
**Autor:** Wagemann, Alois

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

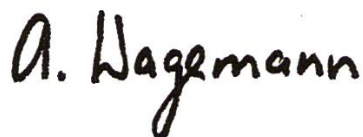
**Download PDF:** 15.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Die Feuerwehr unserer Stadt Sursee ist neben jenen von Luzern und Emmen eine der drei Stützpunktfeuerwehren im Kanton Luzern. Die 110 Männer rücken aus bei Bränden, Verkehrs- und Ölnfällen; sie retten Menschen und Tiere aus Notlagen, schützen Sachwerte und helfen bei Schadenfällen aller Art. Ihr Einsatz dauert rund um die Uhr, 365 Tage im Jahre. Zu ihrem Einsatzgebiet gehört neben der Stadt Sursee auch die Autobahn A2 zwischen Reiden und Emmen, notfalls auch die anderen Gemeinden im Raum Sempachersee/Surental. Bei über 100 Alarmmeldungen pro Jahr wird schnell, kompetent und umfassend Hilfe zugunsten von uns allen geleistet. Und dies ausschliesslich im Milizsystem, neben Beruf und Familie.

Mit dem Neubau unseres Feuerwehrgebäudes an der Allmendstrasse können die prekären Platzverhältnisse und die zahlreichen, schlechten Provisorien aufgehoben werden. Die Wartung der Gerätschaften erfolgt nun optimal und den heutigen Bedürfnissen entsprechend. Für die Ausbildung steht ein zeitgemäss eingerichteter Schulungsraum zur Verfügung. Endlich verfügt die Feuerwehr auch über die nötigen Garderoben, Duschen und übrigen sanitären Anlagen. Mit Stolz und Dankbarkeit dürfen wir das neue Gebäude an unsere Feuerwehr übergeben. Wir verbinden damit unseren Dank und unsere hohe Anerkennung an alle ehemaligen und aktiven Feuerwehrleute, verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft.

Das vorliegende Bändchen «Vom Feuereimer zum Tanklöschfahrzeug» beschreibt die Entwicklung unserer Feuerwehr seit dem Spätmittelalter bis zur Gegenwart. Unter der Leitung unseres Stadtarchivars, Dr. Stefan Rölli, haben lic. phil. Mark Wüst, Zürich, Thomas Bachmann, Sursee, und die Feuerwehroffiziere Bruno Odermatt, Franz Hürlimann und Aldo Lehner sowie Fourier Hans Schäfer ein bleibendes Werk geschaffen, welches mich sehr freut und wofür ich ganz herzlich danke.



Alois Wagemann  
Stadtammann

Sursee, 4. Mai 1998

Vom 14. bis ins 18. Jahrhundert wurde Sursee von verschiedenen Stadtbränden heimgesucht. Ausschnitt aus einem Flugblatt mit der brennenden Stadt Sursee nach dem letzten grossen Brandunglück von 1734.

